

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrates.

(Vom 7. Dezember 1899.)

Die Eröffnung des regelmäßigen Betriebes auf den Strecken: Halde-Bahnhof-Obergrund (Brücke über den Einschnitt der Centralbahn)-Maihof-Bahnhof-Littaustraße der elektrischen Trambahn Luzern wird auf den 8. Dezember 1899 unter einigen Vorbehalten gestattet.

Gemäß Art. 3 der Vollziehungsverordnung vom 5. Februar 1897 kommen die Herren Natale Albisetti, Bildhauer in Paris, Hans Sandreuter, Maler in Basel, und Kaspar Ritter, Maler und Professor in Karlsruhe, als Mitglieder der eidgenössischen Kunstkommission in Austritt und können auf die Dauer eines Jahres nicht wieder in die Behörde gewählt werden. An deren Stellen werden gewählt die Herren Giuseppe Chiattoni, Bildhauer in Lugano, Max Girardet, Präsident der Gesellschaft schweizerischer Maler und Bildhauer in Bern, und Wilhelm Balmer, Maler in München. Alle drei mit Amtsantritt auf 1. Januar 1900.

Die nachgenannten Artillerieoffiziere werden auf ihr Ansuchen auf Ende dieses Jahres von ihren Kommandos entlassen und nach Art. 58 der Militärorganisation zur Disposition gestellt:

1. Oberst Max Erismann, 1847, in Brestenberg, bisher Kommandant des Feldartillerieregiments Nr. 10;
2. Major Walter Stauder, 1858, in St. Gallen, bisher Kommandant der I. Abteilung des Feldartillerieregiments Nr. 8.

Die nachgenannten Teilnehmer an der diesjährigen Artillerieoffizierbildungsschule II werden zu Offizieren ernannt:

A. Zu Lieutenants der Feldartillerie (Batterien):

1. Doll, Heinrich, von und in Zürich;
2. Vischer, Ernst Benedikt, von und in Basel;

3. Brandt, Ernst, von La Ferrière, in Chaux-de-Fonds;
4. Wille, Arnold, von Zürich, in Meilen;
5. de Budé, Bernard, von Sacconnex le Petit, in Sacconnex;
6. Schmid, Joseph, von Hitzkirch, in Luzern;
7. Luder, Werner, von Höchstetten, in Burgdorf;
8. Reichenbach, Ernst, von und in St. Gallen.

B. Zum Lieutenant der Gebirgsartillerie:

1. Mottu, Roger, von und in Genf.

C. Zu Lieutenants im Armeetrain:

1. Oser, Max, von und in Basel;
2. Soudan, Edouard, von und in Genf;
3. Lavater, Hans, von und in Zürich;
4. Hofer, Hans, von Hasle b/B., in Zollikofen;
5. Schurter, Max, von und in Zürich.

Gestützt auf Art. 15 des Bundesgesetzes über Jagd und Vogelschutz vom 17. September 1875 und den Bundesbeschuß vom 28. Juni 1878, betreffend die Beteiligung des Bundes an den Kosten der Kantone für Überwachung der Bannbezirke für das Hochwild, wird der vom Staatsrat des Kantons Neuenburg, laut Beschluß vom 16. August 1898, in den Bergen von Boudry in einer Ausdehnung von 2000 ha. abgegrenzte Jagdbannbezirk genehmigt und ein Drittel der diesfälligen Wildhutkosten vom Bunde übernommen. Dieser Jagdbannbezirk ist den Bestimmungen der bundesrätlichen Verordnung vom 14. August 1896 unterworfen, insoweit solche auf denselben Bezug haben können. Die Bannperiode für diesen Bezirk geht mit dem 1. September 1906 zu Ende.

Die allgemeine Bauvorlage der Spiez-Frutigen-Bahn, vom 20. Oktober, betreffend Einführung dieser Bahn in die Station Spiez, beziehungsweise Erweiterung dieser Station, wird unter einigen Bedingungen genehmigt.

(Vom 11. Dezember 1899.)

Dem Organisationskomitee für das eidgenössische Musikfest pro 1900 in Aarau wird ein Bundesbeitrag von Fr. 500 bewilligt.

Herr Oberstlieutenant Alfred Stadtmann in Zürich wird auf sein Gesuch vom Kommando des Feldartillerieregiments Nr. 6 entlassen und nach Art. 58 der Militärorganisation zur Disposition gestellt.

Die Betriebseröffnung der Linienverlängerungen der Tramways in Chaux-de-Fonds in der Rue de la Charrière und der Rue du Collège wird unter einigen Bedingungen bewilligt.

Die nachgenannten Fouriere, welche die diesjährige Verwaltungsoffizierbildungsschule bestanden haben, werden zu Lieutenants der Verwaltungstruppen ernannt:

1. Forrer, Johann, von Winterthur, in Rapperswil (St. Gallen);
2. Murer, Johann, Kaufmann, von und in Beckenried;
3. Dagon, Louis, Kaufmann, von Onnens, in Lausanne;
4. Düby, Karl, Angestellter, von Schüpfen, in Bern;
5. Hartmann, Konrad, Lithograph, von Eglisau, in Zürich;
6. Schwarz, Emil, Kaufmann, von und in Zürich;
7. Huber, Ernst, stud. jur., von Wallenstadt, in Bern;
8. Grossi, Antoine, Kaufmann, von Bellinzona, in Lausanne;
9. Gygax, Fritz, Zollbeamter, von Herzogenbuchsee, in Basel;
10. Walder, Jakob, Kanzlist, von Glatfelden, in Großandelfingen;
11. Jeangros, Xaver, Angestellter, von Montfaucon, in Bern;
12. Kormann, Louis, Commis, von Loele, in Lindau (Zürich);
13. Piot, John, Landwirt, von und in Pailly;
14. Meier, Karl, Hôtelier, von und in Andermatt;
15. Gisi, Oskar, Kaufmann, von Niedergösgen, in Aarau;
16. Wildberger, Johann, Kaufmann, von Neunkirch, in Neuenburg;
17. Zingg, Oskar, Commis, von Sulgen, in Zürich;
18. Werner, Karl, Architekt, von Feuerthalen, in Thun;
19. Schwob, Robert, Commis, von Combes, in Biel;
20. Berner, Alexander, Zollbeamter, von Schafisheim, in Basel.

Über die eidgenössischen Medizinalprüfungen wird eine neue Verordnung erlassen, ebenso über den Maturitätsausweis für die Kandidaten der medizinischen Berufsarten.

Wahlen.

(Vom 7. Dezember 1899.)

Post- und Eisenbahndepartement.

Postverwaltung.

Posthalter und Briefträger
in Oberrohrdorf: Frl. Anna Trost, von Oberrohrdorf,
Telegraphistin in Oberrohrdorf.

Telegraphenverwaltung.

Telegraphist in St. Urban
(Luzern): Frl. Anna Hochstraßer, von Dierikon,
Luzern, Telegraphengehülfin in
St. Urban.

Telegraphist in Basel: Herr Richard Molo, von Bellinzona,
Telegraphenaspirant in Basel.

(Vom 11. Dezember 1899.)

Post- und Eisenbahndepartement.

Postverwaltung.

Postcommis in Glarus: Herr Georg Vögeli, von Rüti (Glarus),
Postcommis in Flawil.

Postcommis in St. Gallen: " Theodor Büchel, von Rüti (St. Gal-
len), Postaspirant in St. Gallen.
 " Albert Hofer, von Bettenhausen,
 " Postaspirant in St. Gallen.
 " Adolf Jakob Ritz, von Herisan,
 " Postaspirant in St. Gallen.

Telegraphenverwaltung.

Telegraphist und Tele-
phonist in Orbe (Waadt): Frl. Helene Chevillard, von Denens
(Waadt), Telegraphengehülfin in
Orbe.

Telegraphist und Telephonist
in Steckborn (Thurgau): Herr Jakob Kesselring, von Mülheim
(Thurgau), Notar in Steckborn.



Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1899
Année	
Anno	
Band	5
Volume	
Volume	
Heft	50
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	13.12.1899
Date	
Data	
Seite	961-964
Page	
Pagina	
Ref. No	10 019 016

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.